

Weltanschauung

Verlag und Schriftleitung: Halle (Saale), Gr. Ulrichstr. 16. Sammelabonn.-Nr. 77931. Einzelhefte
in Halle: Leipziger Str. 24 (Gerhart Dr. 77931), Schulweg-Waagenstr. 27 (Gerhart Dr. 26517).
Schriftleitung in Potsdam: Hauptstr. 17 (Gerhart Dr. 2653). Rund 200 Verlagsstellen. Einzelhefte
erhalten durch höhere Bestellberechtigte nicht zu Erlaubnisstellen. Geschäftsstand Halle.

53. Jahrg. / Nr. 122

Dienstag, 27. Mai 1941

Einzelpreis 10 Rpf

Neue Erfolge in der Kreta-Offensive

Notruf des Generals Frnberg an Wavell: Die Lage Kretas verschlechtert sich immer mehr!

Munitionslager in Flammen

Weitere deutsche Verstärkungen nach Kreta - London in höchster Nervosität

Der Kommandant der Verteidigung der Insel Kreta, General Frnberg, hat an das Hauptquartier General Wavells in Kairo einen Bericht geschickt, in dem es heißt, daß sich die Lage auf Kreta immer mehr verschlechtert. Das ist ein bitteres Eingekündnis der Nichtigkeit der Absichten des Oberkommandos der Wehrmacht, denen zufolge die Kämpfe auf Kreta unter zusehendem Verfall stehen und unter Umständen die Gefahr einer totalen Niederlage droht. Mit unübersehbarer Macht greifen Verbände der deutschen Luftwaffe wirksam in der Erdbebenzone auf der Insel ein; unter dem Hagel der Bomben gingen britische Stützpunkte und Munitionslager in Flammen auf, wurden zwei große Transportfluggesellschaften zerstört. Diese Kampfhandlungen waren begleitet von heftigen See- und Luftkämpfen. Die in hervorragender Zusammenarbeit der britischen Mittelmeerflotte schwerste Verluste anfangs. Angesichts des erfolgsreichen und hartnäckigen Widerstandes gegen die Insel Kreta ist überall in den britischen Dominien eine überaus große Besorgnis festzustellen. Es mehren sich die Meldungen, daß dort der Glaube an die Unüberwindlichkeit der britischen Kampftruppen im Schwanden begriffen ist. In England mehren sich die kritischen Stimmen in England selbst. Die britische Öffentlichkeit reagiert mit größter Nervosität und Unruhe auf die Erklärungen und Einzelforderungen der maßgebenden Stellen.

Bekommenes Schweigen

Elisabau, 27. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) Es ist bezeichnend, daß die amerikanischen Zeitungen sich keinerlei Nachrichten aus amtlichen englischen Quellen über den weiteren Verlauf der Kämpfe auf Kreta bringen konnten. Die englischen militärischen Stellen hielten sich im tiefsten Schweigen. Dieses Schweigen steht im schärfsten Gegensatz zu ihrer Redebereitschaft in der vergangenen Woche. Möglich wird im besonderen Munde erklärt, der neuseeländische Oberkommandierende auf Kreta, General Frnberg, sei im großen Schwere, der nicht viel Worte machen würde in Zukunft nur klare Tatsachenberichte an die Öffentlichkeit weiterzugeben werden. Nebenher weiterem besinn man sich in London erst, nachdem die Kämpfe auf Kreta eine für Deutschland erfolgreiche Wendung genommen haben, zu der Notwendigkeit klarer Tatsachenberichte und benutzt sie, um zunächst einmal gar nichts zu sagen. Immerhin mußte man sich ausgeben, daß es den Deutschen gelungen sei, die Kreta-Verstärkungen auf Kreta zu landen, während man bisher immer unterdrückt hatte, daß es vielleicht möglich ist, in überörtlichem Anflug Truppen auf Kreta zu landen, daß diese Truppen aber die übermäßigen Verluste der britischen Kampftruppe keine Verstärkungen mehr erhalten könnten und infolgedessen eben zugrunde gehen müßten.

Der Sprecher des Londoner Nachrichtenbüros gab folgenden Kommentar über Kreta: „Zag der Tag läuft die Welt etwas den Nachrichten über die jüngste und schlimmste aller Schlachten der Schlacht von Kreta. Wollen von Fallschirmjägern sitzen weiter über. Deutsche Sturzpilots und britische Kampfmaschinen erfüllten die Luft mit häßlichem Geräusch. Dem Monotonen bietet sich ausserordentlich Material für eine Novelle. Wie angenehm wäre es, wenn wir ganz einfach sagen könnten: Wir haben Kreta. Aber die Lage ist viel zu verwickelt, um sie in einem einfachen Satz zusammenzufassen. Die Truppen sind in England, Australien und dem griechischen Festland machen aus Kreta ein Symbol und eine Quelle des Schmerzes, der die ganze Welt umfaßt. Am Schluß seiner Ausführungen gibt sich der Sprecher einen gewissen Nach und vertritt zur näheren Öffentlichkeit zurückkommen, wobei er bemerkt: „Da Hitler nun einmal seinen Angriff begonnen hat, ist es nicht wahrscheinlich, daß er einen Rückzieher machen wird, und ganz abgesehen vom Wahrscheinlichen ist die Insel Kreta eine Schlüsselstellung auf unserer Karte des Nahen Ostens.“

Nach einer Meldung unseres Stockholmer Korrespondenten hat man in der englischen Öffentlichkeit Meinung mit größter Entrüstung davon

Kenntnis genommen, daß die maßgebenden Stellen der britischen See- und Flottenleitung die als ein so großer Verlust für die britische Flotte angesehen worden seien. Man fragt, wie es möglich gewesen sei, daß die deutschen Vorbereitungen zur Landung auf Kreta von britischen Nachrichten nicht rechtzeitig gemeldet wurden. Man wirft den zuständigen Stellen vor, sie hätten sich wieder einem durch nichts begründeten Optimismus hingelassen. Nach 24 Stunden vor der deutschen Landung auf Kreta habe ein von Kriegsminister inspirierter militärischer Sachverständiger im „Daily Telegraph“ nachzusehen versucht, aus welchen Gründen ein deutscher Angriff auf Kreta nicht zu erwarten sei. Dieser Sachverständige habe erklärt, ein solcher Angriff würde den Deutschen solche großen Verluste bringen, daß sie ihn gar nicht erst wagen würden. Die Gründe, die man in der britischen Öffentlichkeit für ausgeschlossen erklärt, daß ein deutscher Verbund von U-Booten und Luftschiffen es wagen würde, starke Einheiten der britischen Kriegsmarine anzugreifen. Man habe erneut mit der üblichen britischen Selbstzufriedenheit den Gegner unterschätzt, obwohl man doch durch so viele schmerzliche Erfahrungen hätte gemerkt sein sollen. In einigen Kreisen der britischen Öffentlichkeit wird bereits ganz ernsthaft die Frage erörtert, ob England überhaupt in der Lage ist, die übermäßigen Verluste nicht mehr habe und ob an dieser Tatsache nicht der Krieg 1941/42 scheitern würde, in dem die Briten gescheitert seien.

Bestürzung in Washington

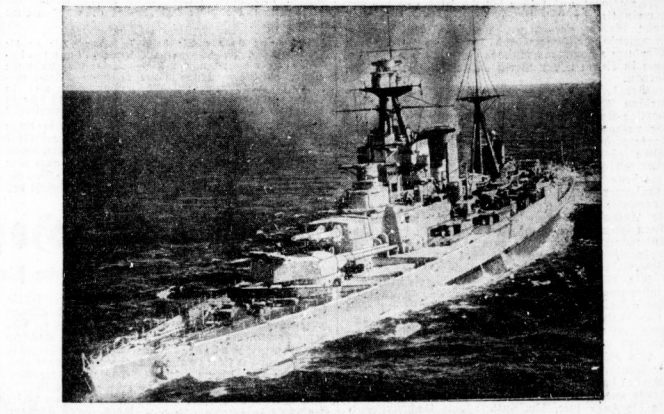
Elisabau, 27. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Man hat das Gefühl, als ob die Erde plötzlich zu bebene beginnt und alles, was bisher fest zu stehen schien, ins Wanken gerät. In Washington kann man am besten den Eindruck am besten erkennen, den die schlechtesten herkommenden Nachrichten über die Besetzung von Kreta und die Vertreibung des „Goob“ in der atlantischen Welt hervorgerufen haben. In Washington ist es die beiden Nachrichten über die Vertreibung des „Goob“ und die Vertreibung des „Goob“ in der atlantischen Welt hervorgerufen haben. In Washington ist es die beiden Nachrichten über die Vertreibung des „Goob“ und die Vertreibung des „Goob“ in der atlantischen Welt hervorgerufen haben.

de Valera gegen Uebergriffe

Irlands Ministerpräsident zum britischen Plan der Wehrpflicht-Einführung

Dublin, 27. Mai. (Eigener Drahtbericht.) Zu dem Plan der britischen Regierung zur Einführung der allgemeinen Wehrpflicht nach in Irland wird ein heftiger Widerspruch geäußert. Der Ministerpräsident de Valera am Montag im Deal Stellung. Er erklärte, daß, wenn die britische Regierung ihre Vorstöße zur Einführung der allgemeinen Wehrpflicht weiterverfolge, das Volk von Großbritannien und Irland „in die allen unzulässigen Beziehungen zurückgeworfen werden würde“. Weiter betonte de Valera an, daß sein Volk in irgendeinem Teil Irlands sich nicht der Größe der Auswirkungen und der Gefahren bewußt sei, die in diesem britischen Vorstoß liegen würden. Anschließend an die Erklärungen des Ministerpräsidenten Parlament sprach der Führer der Opposition, Cosgrave, der betonte, daß die Einführung im irischen Volk über die Einführung der Wehrpflicht zweifellos sehr groß sein würde. Das Ergebnis würde ein heftiger Widerspruch der Bevölkerung in England nicht aufheben. Auch der Arbeiterführer Nolan widersetzte sich der Einführung der Wehrpflicht. In der Sitzung des Deal war auch der offizielle Vertreter der Republikaner, Sir John Wolfe, anwesend.

New York, 27. Mai. Vor der amerikanischen Organisation für die Anerkennung der irischen Republik erklärte der irische Verteidigungsminister Wren, Englands Versuch, in Nordirland die Wehrpflicht einzuführen, sei eine unangehme Angelegenheit für Irland. Wren erklärte, daß der irische Staat, so erklärte Wren, „sich in Europa



Der vernichtete britische Schlachtkreuzer „Hood“ (Schierl-M.)

zum Ausdruck. In untrübten amerikanischen Kreisen sind diese Ereignisse zurecht zu bezeichnen. Erstens, daß die britische Flotte im Mittelmeer nicht in der Lage war, die Operationen der deutschen U-Boote zu behindern, unter deren Schuß die unvorstellbar schnelle Landung auf Kreta durchgeführt wurde. Zweitens, daß die deutsche Kriegsmarine, obwohl zahlenmäßig der englischen unterlegen, durch ihre Angriffsgewalt, durch die Unfähigkeit ihres Feindes und die Schwäche ihrer modernen Schiffe unbesiegt und lange Zeit unbesiegt durch englische Nachschiffe im Atlantischen Ozean operieren und überlegene britische Flottenkräfte angreifen konnte.

Transjordanien im Aufruhr

Damaskus, 27. Mai. Die Lage in Transjordanien wird immer gespannter. Es ist zu erwarten, daß es sich bald um einen offenen Aufstand handeln wird. Die arabischen Aufständischen in Palästina, die ihre Zahl nicht im Irak und in Transjordanien genommen hatten, bereiten angeblich eine Aufständische Bewegung gegen die britischen Behörden und gegen Emir Abdallah vor. Aus Amman verlautet gerüchelt, daß diese Revolte vom Erzbischof Emir Talal geleitet werde.

Am Auftrag der irakischen Regierung bezog sich Kriegsminister Schaafat in einer Sondermission erneut nach Ankara.

Wiedereingliederung der Kriegsverletzten

Von Dr. Hans Hartmann (Heeresamtsinspektion)

Nur in einem, zahlenmäßig freilich winzigen Ausschnitt unseres Lebens gibt es Menschen, die nicht arbeiten können, bei denen es wenigstens so scheint: das sind die Kriegsverletzten oder, wie man heute besser sagt, die Kriegsinvaliden. Der letztere Begriff ist etwas weiter gefaßt, weil es keineswegs immer Kriegsverletzungen, also Wunden durch Geschosse oder Unfälle sind, die einen arbeitsunfähig machen, sondern es kann sich auch um einen durch den Krieg erworbenen Rheumatismus, um eine Gelenkverletzung, eine Zerkleinerung innerer Organe und dergleichen handeln, die zur Arbeitsunfähigkeit führen.

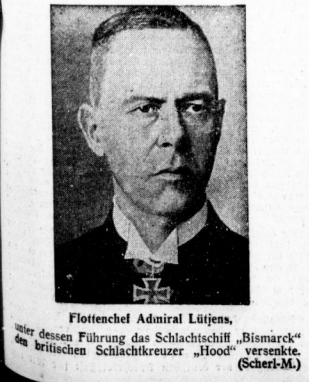
Wegen der Lage nach dem Weltkrieg hat nun heute die Bedingungen der Wiedereingliederung von Kriegsinvaliden in den Arbeitskreis erheblich günstiger. Da ist zunächst das Wegfallen jenes unangenehmen festlichen „Komplexes“ (hier sagt das Fremdwort richtig, weil es eine fremde Lebenshaltung bezeichnet), den man schon vor dem Weltkrieg als Sozialpathologie bezeichnete und der den damaligen Sozialpolitikern schwere Sorgen machte. Wir dürfen nicht übersehen, daß neben der grundsätzlichen festlichen Wandlung auch die technische Seite der ganzen Frage ein neues Gesicht bekommen hat. Man hat gegenüber damals bedeutend mehr Möglichkeiten gefunden, um Menschen wieder der Arbeit zuzuführen. Der Fortschritt ist von der menschlichen Seite und von der Seite der Arbeit festzustellen. Die Möglichkeiten der Erhaltung der Arbeitskraft beim Kriegsinvaliden sind gewachsen, und die Technik erlaubt es, verletzte Soldaten an eine Arbeit zu stellen, bei denen es nach dem Weltkrieg aus technischen Gründen noch nicht möglich gewesen wäre.

Es ist das Verdienst eines deutschen Krates, des Generalleitungsstabes Goerdeler gegen 1930, daß er im Gegensatz zur „Arbeitsamputation“ transjordanien die weitestgehende Erhaltung der Arbeitskraft forderte. Die französische Schule amputierte Hände und Füße, Arme und Beine aus Angst vor Verwundungen, Goerdeler brachte die grundsätzliche Wandlung

Die „Bismarck“ wieder in schwerem Kampf

Berlin, 27. Mai. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Das Schlachtschiff „Bismarck“ steht seit Montag abend, 21 Uhr, wieder in einem schweren Kampf gegen eine feindliche U-Bootflotte.

Der Auffassung, die teilweise noch den zählreichen Verlegten der napoleonischen Kriege zugute kam. Seitdem hat man schrittweise die Methoden verbessert, um rechtzeitig die U-Boote zu suchen und zu vernichten. Das ist eine Aufgabe, die nicht mehr nötig ist. Dabei hat man schon im Weltkrieg durch schnelle Maßnahmen vermocht, die Schäden mit den künftigen U-Booten zu verbinden, daß sie dadurch bewegt werden konnten. Verletzte haben sich nicht alle Hoffnungen, die man dabei besonders an die



Flottenchef Admiral Lütjens, unter dessen Führung das Schlachtschiff „Bismarck“ der britischen Schlachtkreuzer „Hood“ versenkte. (Schierl-M.)

Bewusstlosigkeit einzelner künftiger Führer... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Gesundheitsdienst am Volke

Eröffnung der dritten Medizinischen Woche in Wien... Die von der Wiener Akademie für ärztliche Fortbildung veranstaltete dritte Medizinische Woche...

Zur Neubearbeitung von Mozarts 'Così fan tutte'

Am Freitag bringt das Städtische in neuer Interpretation die Komödie Oper 'Così fan tutte'...

Raeder warnt die Kriegstreiber in USA

Unterbreiv des Großadmirals mit einem japanischen Pressevertreter - Aggressive Tätigkeit der USA-Marine

Berlin, 27. Mai. Großadmiral Raeder... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Präsident Roosevelt behauptet... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Der deutsche Wehrmachtbericht... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Wie die 'Hood' unterging

Eine schwarze Woche für Englands Seestreitkräfte

Berlin, 27. Mai. (Eigene Drahtmeldung)... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Admiral Holland umgekommen

Moskau, 27. Mai. In Gibraltar... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Eröffnung des Deutschen Wissenschaftlichen Instituts in Madrid

Am heutigen Dienstag wird das Deutsche Wissenschaftliche Institut in Madrid... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Das Angarische Nationaltheater in Berlin

Das Angarische Nationaltheater in Berlin... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die deutsche Wehrmachtbericht

Die deutsche Wehrmachtbericht... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Die italienische Wehrmachtbericht

Die italienische Wehrmachtbericht... Die Verantwortung für die Zukunft liegt bei den Führern...

Familien-Anzeigen

Die Geburt eines gesunden Jungen zeigen in großer Freude an

Erika Wolff geb. Schneider Reinhold Wolff

Statt Karten. Am Sonnabendabend entschien sanft nach

verw. Emma Schmidt geb. Troschek

In stiller Trauer. Emma Schmidt Marie Trömel geb. Schmidt

Statt Karten. Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme

Anna Schubert geb. Hesse und Tochter.

Pianos - Flügel Klein-Klaviere, Höher-Harmonikas

B. Döll, Pianohaas Große Ulrichstraße 33/34

Sonnentafeln Nachmittags tafeln Prakt. Einkaufstafeln

Koffler-Fischer Gr. Steinstraße 12

Morgen früh. Regne ich mit meiner Frühkultur, um eine

Drogerie Krügerin (Inh. Otto Schütz)

Lebensmittel Weine - Spirituosen

GOLDENE SIEBEN 3% Abzugs

Kleinwohnungsbau Halle A.-G. Kefersteynstraße 2

Zuckerkrankes mit Aufsatz, weit, Kleiderschränke

Durozol Tabletten In Apotheken, Packg. 1,50 mit

Fahrzeuge Grundstücke Käufgeschäfts

Möller Leipzig Str. - Mühlhaus eingetroffen

Silberfuchs (neu) zu verkaufen. Zu erfragen

Wir betragen das unerwartete Hinscheiden unseres Arbeit-

Paul Schubert

In Ammerdorf. der also früh, im Alter von 28 Jahren, durch einen Herzanfall

Betriebsführung und Gefolgschaft der Merseburger Überlandbahnen

Melns liebe Frau Hanna Schacht geb. Leonhardt

In stiller Trauer. Helene Haack geb. Sickers

Statt jeder besonderen Anzeige! Gott, der Herr, nahm nach kurzem Leiden

Olga Sickert geb. Wege kurz vor ihrem 75. Geburtstag nach einem arbeitsreichen Leben

In stiller Trauer. Helene Haack geb. Sickers

Friedhofsarbeiten. Vites Silber, Gold, Schmuckwaren

Wer wird sich zu Pfingsten wohl verborgen

Wenn Sie dabei sind, halten Sie bitte Ihr Glück nicht geheim

MULCUTO SCHRAGSCHNITT RASIERAPPARAT

Verkauft eine neue Lehre Rasierden besten Bart sauber aus!

Schreibmaschinen. Rasierden besten Bart sauber aus!

Größe Schumacher-Nähmaschine u. smalt. Werkz. zu verk.

Schreibstische mit Aufsatz, weit, Kleiderschränke

komplette Taschenlampen eingetroffen

Möller Leipzig Str. - Mühlhaus eingetroffen

Silberfuchs (neu) zu verkaufen. Zu erfragen

Verkauft eine neue Lehre Rasierden besten Bart sauber aus!

Schreibmaschinen. Rasierden besten Bart sauber aus!

Größe Schumacher-Nähmaschine u. smalt. Werkz. zu verk.

Schreibstische mit Aufsatz, weit, Kleiderschränke

komplette Taschenlampen eingetroffen

Möller Leipzig Str. - Mühlhaus eingetroffen

Silberfuchs (neu) zu verkaufen. Zu erfragen



Unvergänglichliches Leben

Es unlerobend zu sehen, wäre ein biologisches Verhältnis. Darum alle Vorsorge

Thalsia Paul Garmes Komm.-Ges. Waren zur gesunden Lebensführung

30 000 W-tüchtyphianissen (Rahm von Emulsion, fertig zum

Sommers Rollimantel (betonnen) mit 4000 W-tüchtyphianissen

Wagenwerkzeuge. Werkzeuge und Maschinen schlossler

Dipl. Volkswirt. 10 Jahre alt, sucht passenden Wirk

Junger Ingenieur. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Lagerarbeiter

suchen ein junges Mädchen. Frau J. Netze

junges Mädchen od. Frau. Hausgehilfin

Hausgehilfin. Stütze für Haushalt und Büfett

Stütze für Haushalt und Büfett. Viktoria-Park, Bernburg n. S.

Werkzeug- und Maschinenschlossler. Präger in der Fertigung

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

6-Zimmer-Wohnung

suchen ein junges Mädchen. Frau J. Netze

junges Mädchen od. Frau. Hausgehilfin

Hausgehilfin. Stütze für Haushalt und Büfett

Stütze für Haushalt und Büfett. Viktoria-Park, Bernburg n. S.

Werkzeug- und Maschinenschlossler. Präger in der Fertigung

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

Wohlfühlzimmer. Herr Ingelstorf, 30 Jahre alt, sucht

EIN Frühlings IN FLANDERN

Roman von Jürgen Hahn-Butry

(28. Fortsetzung)

Die Sonne tanzte durch das windgelegte Grün der Birkenfronten. Als sie dort die Weiden sah, glänzte sie auf in freier Freude und ließ das Blut auf dem Saftrotten aufsteigen...

Stahlwaren • Wilh. Heckert

Advertisement for Stahlwaren • Wilh. Heckert, featuring various tools and products with prices and contact information.

Advertisement for Stadttheater Halle, listing plays like 'Der Fronadour' and 'Sommerliche'.

Advertisement for CAPITOL cinema, listing plays like 'Lilian Harvey' and 'Leban'.

Advertisement for Kaufgesuche, listing various items for sale or purchase.

Advertisement for Prof. Dr. H. Freude, Kreis Halle-Stadt, regarding dental services.

Advertisement for Bekanntmachungen, regarding the opening of a piano.

Advertisement for Weltrekord im Seitensprung, listing names and details of a record.

Advertisement for Blauw Eiboten, listing prices and contact information.

Siehst du keine Brautjungfer, Louvette? Welch Mädchen hat je schöner geblüht! Späher bist du an die Lehnen seiner Birkenmädchen...

„Und morgen mußt du fort?“ Wieder fragte er sie, und ihm war, als sei das Saft ihrer Tränen...

„Ich komme ja wieder, du mein süßes Mädchen! Jeden Urlaub werde ich bei dir sein!“

„Dieses geweihte Kreuz habe ich zur Erinnerung bekommen. Versteck mir das Kreuz in die Tasche, dann wird auch die Jungfrau dich lieben!“

Advertisement for Alte Promenade, featuring Willy Birgels and various services.

Advertisement for Gartenmöbel, Schreibmaschinen, and other household items.

Advertisement for TROLI, listing various household goods and prices.

Advertisement for Käufgesuche, listing various items for sale or purchase.

Advertisement for Prof. Dr. H. Freude, Kreis Halle-Stadt, regarding dental services.

Advertisement for Bekanntmachungen, regarding the opening of a piano.

Advertisement for Weltrekord im Seitensprung, listing names and details of a record.

Advertisement for Blauw Eiboten, listing prices and contact information.

Advertisement for Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, listing books and services.

Geüßert sah Holten auf das Rubinstreuz in seiner Hand. Dann nahm er den Brustkettel aus der Hemdtasche und legte es sorgfältig hinein.

„Wenn sie sich auch nicht mehr an den Händen hielten, drückte ihnen doch jede gemeinsame Schritt...

„Dann holte er einen dunklen bunter Bänder aus der Tasche, die der Bruder aus Korkort mitgebracht...

Advertisement for Rexi, featuring 'Im Ritterhaus' and 'Ringtheater'.

Advertisement for Ringtheater, listing plays and ticket prices.

Advertisement for Kleider machen Leute, listing clothing items and prices.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Neben dem Bierlach hatten die „Wunderkinder“ Aufstellung genommen. Glibbert war dabei mit seiner Mundharmonika, drei andere hatten...

„Vorholten, denn das Ros ein buntes Band vor sich hatte, verbeugte sich Aniefige.“

„Das Ros, mein Mädchen, sanfter!“ Er sah auf dem einen Kopf grünen Holten auf, und...

„Mein, Paula, was hast du für ein niedliches Mädchen ausgedacht. Was dir meine an, die ist wunderschön und schlau.“

Advertisement for Damen-Hygiene Gummi-Bieder, listing products and prices.

Advertisement for Schnapprollos, listing products and prices.

Advertisement for Moller, listing products and prices.

Advertisement for Privatzquartiere, listing rental services.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Advertisement for Aromatisch, featuring 'Drei gute Gründe' and 'leicht frisch'.

Large vertical advertisement on the right side of the page, featuring various products and services.

Hausdiebstähle — eine ganze Serie

Eine Hausgeblin auf gefährlichen Abwegen — Gefängnis als Sühne

Vom 1. Oktober v. J. bis zum 2. Januar 1941 war die Lebnis W. als Hausgeblin einer heftigen Gefahr läufig...

Die I. halbjährige Strafammer verurteilte den siebenmal, fast immer wegen Diebstahls und auch bereits mit Justizhaus verurteilten Wirtin...

Mitteldeutschland

27. Mai

Von Opfern der Arbeit von Krügerhahn Zu Ehren der Anapnen, die vor einem Jahre im Kaiser-Waldungs...

Der Gedemtein besteht aus Dresdener Kaffeein und trägt eine ornamentale Darstellung einer Gruppe arbeitender Bergleute...

Grünt die Esche vor der Esche

Das Born hat sich inzwischen als herausgemacht, und das Wintergetreide ist nun voran gekommen...

Die Saatmanne beobachtet jetzt zwei Väume: die Esche und die Esche. Sie sollen sich Auslichten über das kommende Sommermetter...

Zahnt jedes Kind die Mutter einen Zahn? Es hängt ganz von der Verfassung der mütterlichen Mutter ab...

Gold in Eränen

Wie alle bilische Eränen sind sie Verneinung erwirbt

Eine Anklageschrift von Fritz Köhler

(2. Fortsetzung) Zu den Kommissionsberichten fanden wir nun auch die Kernerschaften zweier besonders sehr wichtig...

Guter Erfolg in Breslau Nach fünfjähriger Pause hat die Breslauer Werke mit dem Ausbruch der Wirtschaft...

Der reisende Kaufmann

Mit Sonberheit der Zeitheit des Ausbaus für Konsumtorschaffung...

Zuchthaus für rufschwachen Dieb

Die I. halbjährige Strafammer verurteilte den siebenmal, fast immer wegen Diebstahls...

Zu früh aus dem Zug gestiegen

Leipzig. Radts geriet am dem Leipziger Hauptbahnhof...

Milien. Unter das Auto geraten

Ein Schuljunge geriet mit seinem Fahrrad unter ein Auto. Nur der schnelle Fußweg...

Wäcker. Ein Verursacher

Ein dreijähriges Kind wurde von einem Wäcker in den Vorhof gelangt...

Die GÖ. Reichsbahn-Sportwoche

Am der Woche vom 26. bis 28. Mai fände die GÖ. Reichsbahn eine Sportwoche...

Fußball zu Pingfing

Am kommenden 26. Mai 1941 - 26. Pingfing (Grenzdorf)...

41 Zuchthausgefangene

41 Zuchthausgefangene, die die Durchführung der Strafgerichts in England...

Die emporgehenden Raketen

Die emporgehenden Raketen im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Die Scham polier mit Kavalier

Die Scham polier mit Kavalier im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung

Ichten, was im Augenblick absehbar auch für viele andere, sonst würde sich...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...

Wirtschaftszeitung im den Schichten setzen darauf auf einen Schelm...